

An alle
DirektorInnen
der allgemein bildenden
Pflichtschulen in Salzburg



ZAHL
20202-5081/56-2013

BETREFF
Schulbrief Nr. 8 - 2012/2013

DATUM
05.07.2013

MOZARTPLATZ 8
✉ POSTFACH 527, 5010 SALZBURG
TEL (0662) 8042 - 2226
FAX (0662) 8042 - 2916
pflichtschulen@salzburg.gv.at

Sehr geehrte Frau Direktorin!
Sehr geehrter Herr Direktor!

Ein arbeits- und ereignisreiches Schuljahr 2012/13 geht heute zu Ende. An Ihren Schulen haben Sie gemeinsam mit Ihren Lehrerinnen und Lehrern in Summe mit rund 39.000 Salzburger Schülerinnen und Schülern gearbeitet und damit für die persönliche und kulturelle Entwicklung unserer Salzburger Jugend einen unschätzbaren Beitrag geleistet. Zwar ist das Referat 2/02: Allgemeinbildende Pflichtschulen als Dienstbehörde und Personalstelle für die Landeslehrerinnen und Landeslehrer nicht unmittelbar für die Anliegen der Schülerinnen und Schüler samt deren Eltern zuständig, dieser Aufgabenbereich fällt ja bekanntlich in die Zuständigkeit der Bundesschulbehörden, doch ist mir und all meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern selbstverständlich bewusst, dass das Lehrpersonalwesen nicht Selbstzweck ist, sondern die Aufgabenerfüllung der Salzburger Schulen zu ermöglichen hat. Dies ist unser Handlungsauftrag, dem das gesamte Referat 2/02 nach Besten Wissen und Gewissen nachkommt.

Unserem Bemühen gelingt es – bedingt durch die nahezu alles überlagernde und thematisch negative besetzte täglich Diskussion um knapper werdende öffentliche Ressourcen – sich möglicherweise zu wenig nach außen zu manifestieren. Ich darf Ihnen aber versichern, dass die Ermöglichung des Unterrichts innerhalb des der Personalverwaltung zur Verfügung stehenden rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmens sowie die LehrerInnen- und LeiterInnenzufriedenheit persönliche Anliegen einer jeder Mitarbeiterin und eines jeden Mitarbeiters des Referates 2/02 sind. Den der Salzburger Landesverwaltung generell in besonderem Maße innewohnenden Dienstleistungsgedanken sowie im Speziellen das über Jahrzehnte erworbene Know-how der landeseigenen Lehrpersonalverwaltung in der Abteilung 2 werden wir auch in Hinkunft dafür verwenden, gute Arbeitsbedin-

gungen für die herausfordernde Tätigkeit der Lehrerinnen und Lehrer sowie Leiterinnen und Leiter an allgemein bildenden Pflichtschulen im Bundesland Salzburg zu schaffen.

Auf dem Weg in die wohlverdienten Ferien darf ich Sie noch zwecks pünktlicher **Abrechnung der Mehrdienstleistungen für Monate Juni und Juli 2013** ersuchen, die MDL-Datenmeldungen spätestens bis Mittwoch, den 10.07.2013 zu genehmigen.

Zum Abschluss möchte ich mich auch im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Referates 2/02 für die in diesem Schuljahr von Ihnen geleistete Arbeit bedanken und Ihnen erholsame Sommerferien wünschen.

Wie gewohnt, werden Sie einen ausführlichen Schulbrief mit Informationen zu einigen Neuerungen im Herbst unmittelbar nach Schulbeginn erhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Der Referatsleiter:

Ing. Mag. Dr. Karl Premiße

Amtssigniert: Hinweise zur Prüfung der Amtssignatur finden Sie unter www.salzburg.gv.at/amtssignatur

Ergeht an:

1. Mag. Eva Veichtlbauer LL.M., Leiterin der Abteilung 2
2. Alle MitarbeiterInnen des Referates 2/02
3. Gerhard Ringl, DV-Koordinator für Pflichtschulen in der Abteilung 2
4. Christian Jessner, DV-Fachkoordinator für die Abteilung 2
5. Alle BezirksreferentInnen in den Schulämtern
6. Landes- und BezirksschulinspektorInnen
7. Zentralausschuss der Personalvertretung der LandeslehrerInnen an den allgemein bildenden Pflichtschulen